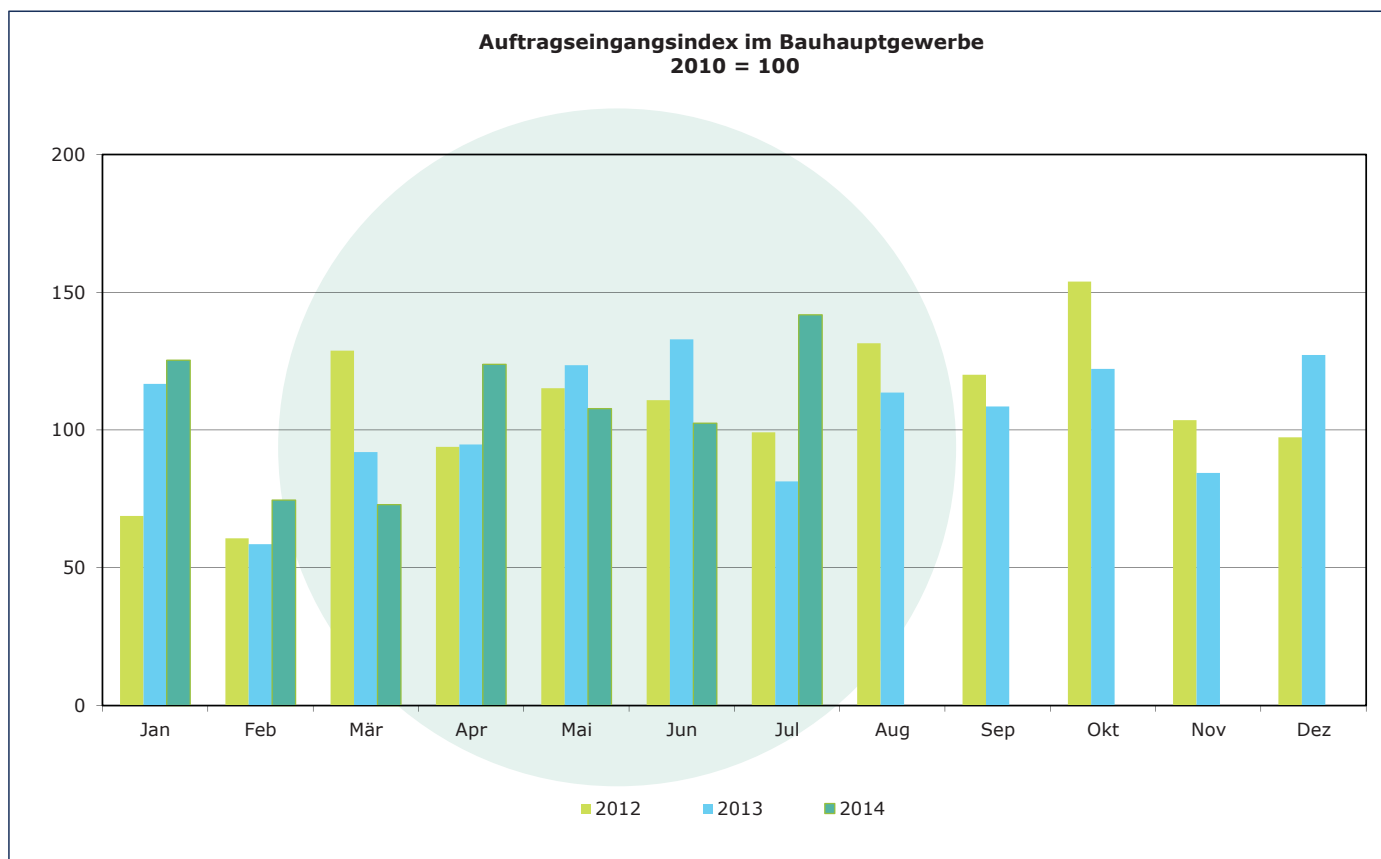


Statistische Berichte

Baugewerbe im Juli 2014

A) Bauhauptgewerbe

B) Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger



E II 1 / E III 1 -
m 7/ 2014

Ausgegeben
im Oktober
2014



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis
±	=	keine Veränderung zum Vergleichszeitraum

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche „Bauhauptgewerbe“ und „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, WZ 2008. Das „Bauhauptgewerbe“ umfasst u.a. den Bau von Gebäuden, Straßen und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (z. B. Dachdeckerei).

Zum „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ zählen u.a. Bauinstallation (z. B. Elektroinstallation), sonstiger Ausbau (z. B. Malerei und Glaserei) und Erschließung von Grundstücken, Bauträger. (Siehe Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe im Anhang dieses Statistischen Berichts).

Im Bereich „Bauhauptgewerbe“ werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle bauhauptgewerblichen Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“. Die im Monatsbericht ausgewiesenen Kreisergebnisse beziehen sich nur auf den Berichtskreis und sind nicht hochgeschätzt. Eine Aufschätzung der im Bereich „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ erhobenen Daten erfolgt ebenfalls nicht.

Tätige Personen

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinenisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Löhne und Gehälter

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und

Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am

Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger monatlicher und kumulierter Ergebnisse im Bauhauptgewerbe: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der „Er-

gänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“ erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des auskunftspflichtigen Berichtskreises durch die „Ergänzungserhebung“ zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z. T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

A. BAUHAUPTGEWERBE

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Juli 2014	Juni 2014	Juli 2013	Januar bis Juli		Veränderungen in %		
						Juli 2014	Juli 2014	Jan. bis Juli 14
				2014	2013	gegenüber		
						Juni 2014	Juli 2013	Jan. bis Juli 13
				Tätige Personen (Anzahl)				
Beschäftigte insgesamt	8 333	8 336	9 012	8 381	8 902	- 0,0	- 7,5	- 5,9
				Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)				
Bruttoentgelte (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	22 766	22 034	24 902	149 032	151 056	+ 3,3	- 8,6	- 1,3
				Geleistete Arbeitsstunden (1 000)				
Hochbau	585	500	588	3 443	3 321	+ 17,0	- 0,5	+ 3,7
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	391	316	371	2 187	2 053	+ 23,7	+ 5,4	+ 6,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	150	148	156	977	957	+ 1,4	- 3,8	+ 2,1
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	8	6	6	42	53	+ 33,3	+ 33,3	- 20,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber)	36	30	55	237	258	+ 20,0	- 34,5	- 8,1
Tiefbau	375	339	437	2 202	2 175	+ 10,6	- 14,2	+ 1,2
Gewerblicher und industrieller Tiefbau -ohne Straßenbau-	94	86	86	536	469	+ 9,3	+ 9,3	+ 14,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	133	117	135	721	674	+ 13,7	- 1,5	+ 7,0
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	148	136	216	945	1 032	+ 8,8	- 31,5	- 8,4
Insgesamt	960	839	1 025	5 645	5 496	+ 14,4	- 6,3	+ 2,7
				Arbeitstage				
Insgesamt	23	19	23	145	145	+ 21,1	± 0	± 0

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Juli 2014	Juni 2014	Juli 2013	Januar bis Juli		Veränderungen in %		
						Juli 2014	Juli 2014	Jan. bis Juli 14
				2014	2013	gegenüber		
				Juni 2014	Juli 2013	Jan. bis Juli 13		
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	102 144	86 198	118 207	536 541	555 521	+ 18,5	- 13,6	- 3,4
Hochbau	64 855	53 955	70 126	331 246	346 631	+ 20,2	- 7,5	- 4,4
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	26 740	22 464	27 621	142 843	135 332	+ 19,0	- 3,2	+ 5,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	30 226	19 065	21 873	148 211	118 229	+ 58,5	+ 38,2	+ 25,4
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbs- zweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerk- schaften, Parteien, DRK u.a.)	1 173	1 810	593	4 945	6 896	- 35,2	+ 97,8	- 28,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialver- sicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber)	6 716	10 616	20 039	35 247	86 174	- 36,7	- 66,5	- 59,1
Tiefbau	37 289	32 243	48 081	205 295	208 890	+ 15,6	- 22,4	- 1,7
Gewerblicher und industrieller Tiefbau -ohne Straßenbau-	6 796	6 434	9 120	40 620	45 448	+ 5,6	- 25,5	- 10,6
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	15 539	12 813	15 030	76 406	67 141	+ 21,3	+ 3,4	+ 13,8
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	14 954	12 996	23 931	88 269	96 301	+ 15,1	- 37,5	- 8,3
Sonstiger Umsatz	1 666	1 520	1 619	9 006	8 991	+ 9,6	+ 2,9	+ 0,2
Umsatz insgesamt	103 810	87 718	119 826	545 547	564 512	+ 18,3	- 13,4	- 3,4

A 3 Kreisergebnisse Juli 2014

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maß- einheit	Saarland	Regional- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	118	34	13	29	17	18	7
Beschäftigte	Anzahl	5 036	1 233	498	1 359	685	889	372
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	562	139	55	156	75	100	37
Hochbau	1 000	239	72	25	52	27	60	4
darunter Wohnungsbau	1 000	89	34	13	17	13	8	4
Tiefbau	1 000	323	67	30	104	48	40	33
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	16 170	3 649	1 503	4 458	2 053	3 178	1 329
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 EUR	75 655	16 188	6 068	19 574	6 946	20 290	6 588
Auftragseingang ¹⁾	1 000 EUR	86 449	24 360	3 817	15 544	7 218	31 230	4 281

1) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Juli 2014	Juni 2014	Juli 2013	Januar bis Juli		Veränderungen in %		
				2014	2013	Juli 2014	Juli 2014	Jan. bis Juli 14
						gegenüber		
						Juni 2014	Juli 2013	Jan. bis Juli 13
Hochbau	54 367	27 686	21 438	250 723	240 438	+ 96,4	+ 153,6	+ 4,3
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	11 428	7 333	4 426	51 220	33 437	+ 55,8	+ 158,2	+ 53,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	40 237	18 236	10 317	179 810	163 100	+ 120,6	+ 290,0	+ 10,2
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 487	998	1 677	3 715	4 877	+ 49,0	- 11,3	- 23,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber)	1 215	1 119	5 018	15 978	39 024	+ 8,6	- 75,8	- 59,1
Tiefbau	32 082	34 794	28 158	205 791	185 849	- 7,8	+ 13,9	+ 10,7
Gewerblicher und industrieller Tiefbau -ohne Straßenbau-	5 829	8 727	5 970	37 444	37 836	- 33,2	- 2,4	- 1,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	14 744	10 097	12 531	74 193	71 438	+ 46,0	+ 17,7	+ 3,9
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	11 509	15 970	9 657	94 154	76 575	- 27,9	+ 19,2	+ 23,0
Insgesamt	86 449	62 480	49 596	456 514	426 287	+ 38,4	+ 74,3	+ 7,1

A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden				Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz	Auftrags-eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				Insgesamt	darunter Wohnungsbau				
				in 1 000					
Anzahl		in 1 000				in 1 000 EUR			
2012	122	5 442	3 036	2 820	912	3 551	192 509	762 217	686 692
2013	119	5 187	8 557	2 526	809	3 334	187 638	723 576	764 982
2013			37 827						
Januar	122	5 397	273	157	45	116	13 204	32 872	70 783
Februar	122	5 329	288	148	41	140	12 266	32 989	35 705
März	118	5 164	420	190	56	230	13 305	48 125	56 074
April	119	5 150	559	231	74	328	16 171	57 592	57 796
Mai	118	5 140	494	211	66	283	16 188	60 748	75 304
Juni	118	5 123	561	227	73	334	15 786	62 110	81 029
Juli	117	5 108	587	239	78	348	16 658	74 592	49 596
August	117	5 178	538	223	69	315	16 598	66 362	69 248
September	116	5 161	571	232	77	339	15 963	70 010	65 895
Oktober	119	5 176	597	249	82	348	16 760	75 907	74 511
November	119	5 179	560	231	81	329	18 455	73 490	51 454
Dezember	118	5 133	412	188	67	224	16 284	68 779	77 587
2014									
Januar	116	5 081	378	189	65	189	14 477	41 118	76 431
Februar	117	5 048	406	184	61	222	13 274	39 932	45 450
März	117	5 083	462	200	72	262	14 329	46 718	44 459
April	118	5 079	536	224	72	312	16 383	63 195	75 528
Mai	118	5 062	515	218	67	297	15 571	66 175	65 717
Juni	118	5 040	506	215	72	291	15 650	63 190	62 480
Juli	118	5 036	562	239	89	323	16 170	75 655	86 449
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

A 6 Auftragbestand 2. Quartal 2014 in 1000 EURO *)
 - Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	2. Quartal 2014	1. Quartal 2014	2. Quartal 2013	Veränderung in % 2. Quartal 2014 gegenüber	
				1. Quartal 2014	2. Quartal 2013
Hochbau	162 678	168 370	202 901	- 3,4	- 19,8
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	15 143	10 718	15 178	+ 41,3	- 0,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	132 838	140 011	138 028	- 5,1	- 3,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2 806	4 688	2 058	- 40,1	+ 36,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber)	11 891	12 953	47 637	- 8,2	- 75,0
Tiefbau	142 374	124 567	159 091	+ 14,3	- 10,5
Gewerblicher und industrieller Tiefbau -ohne Straßenbau-	12 931	11 071	19 051	+ 16,8	- 32,1
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	77 156	75 296	65 670	+ 2,5	+ 17,5
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	52 287	38 200	74 370	+ 36,9	- 29,7
Insgesamt	305 052	292 937	361 992	+ 4,1	- 15,7

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

B. AUSBAUGEWERBE SOWIE ERSCHLIESSUNG VON GRUNDSTÜCKEN; BAUTRÄGER^{*)}

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz im 2. Quartal 2014

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
43.2	Bauinstallation	73	3 036	919	22 775	82 790	85 700
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	24	662	198	4 777	14 087	14 416
43.2 bis 43.2	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	97	3 698	1 117	27 552	96 877	100 117

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden, Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 2. Quartal 2014 zu 2. Quartal 2013 in %			Veränderung 1.-2. Quartal 2014 zu 1.-2. Quartal 2013 in %		
43.2	Bauinstallation	1,8	11,0	30,4	4,6	13,2	25,5
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	- 8,6	- 2,9	- 6,4	- 9,7	- 5,2	- 9,1
43.2 bis 43.2	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	- 0,2	8,2	23,4	1,7	9,5	18,9

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 3 Kreisergebnisse 2. Quartal 2014

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾³⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾³⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte ³⁾	Gesamtumsatz ²⁾³⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Regionalverband Saarbrücken	37	989	306	6 798	25 119
Landkreis Merzig Wadern	12	696	235	5 676	23 110
Landkreis Neunkirchen	11	448	129	3 187	10 949
Landkreis Saarlouis	17	575	140	4 036	13 829
Saarpfalz-Kreis	12	618	199	4 910	18 875
Landkreis St. Wendel	8	372	110	2 944	8 235
Saarland	97	3 698	1 117	27 552	100 117

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

*) Wird seit 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

Bauhauptgewerbe

Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger

WZ 2008 Nr.	Bezeichnung	WZ 2008 Nr.	Bezeichnung
41.2	Bau von Gebäuden	41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
42.11.0	Bau von Straßen	43.2	Bauinstallation
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken	43.21.0	Elektroinstallation
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- u. Klimainstallation
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	43.29.9	Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	43.3	Sonstiger Ausbau
42.9	Sonstiger Tiefbau	43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
42.91.0	Wasserbau	43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei
42.99.0	Sonstiger Tiefbau, anderweitig nicht genannt	43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.1	Abbrucharbeiten u. vorbereitende Baustellenarbeiten	43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.11.0	Abbrucharbeiten	43.34.2	Glasergerbe
43.12.0	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.39.0	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt
43.13.0	Test- und Suchbohrung		
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten		
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei		
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau		
43.99.1	Gerüstbau		
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Abschnitt F.